

Jahresrückblick 2015

Abt. Fußball Herren der SG Trohe/Alten-Buseck

1. Mannschaft: Saison 2014/15:

Ohne Rasch Relegationsplatz verpasst

Saison 2015/16:

Niveau aus der Vorsaison bestätigt

Saison 2014/15 (Rückrunde)

Mit Beginn der Spielzeit im neuen Jahr, musste Trainer Weinecker auf seinen Torjäger Jens Rasch verzichten. Rasch hatte sich nach dem letzten Spiel des Jahres 2014 dafür entschieden nicht mehr im Trikot der "Ersten", sondern nur noch in dem der Reserve aufzulaufen. "Die Chemie zwischen ihm und dem Coach Weinecker war gestört", so Rasch. Und das neue Sportjahr startete gleich mit dem Derby gegen den FC Großen-Buseck, welches mit 1:0 verloren ging. In diesem Spiel präsentierte sich die SG alles andere als fit und überließ dem Nachbarn aus Buseck (zu dieser Zeit Tabellenschlusslicht) die volle Punktzahl. Nach dieser unnötigen Niederlage schöpften die "Schwarz-Gelben" wieder neue Hoffnung und konnte zum Saisonende tatsächlich noch die Klasse halten. Die SG hatte mit dieser Niederlage wohl den Erzrivalen unfreiwillig neu motivieren können.



Jens Rasch bei seinem vorerst letzten Einsatz in der 1. Mannschaft mit Trainer Weinecker.

Auch den zweiten Tabellenplatz musste man nach dieser Niederlage wieder abgeben. Und nach dem darauffolgenden Spiel gegen die SG Kesselbach/Odenhausen/Allertshausen (0:0) rutschte die Mannschaft sogar bis auf Platz sechs in der Tabelle ab. In etwas ruhigeres Fahrwasser kam die Elf dann eine Woche später in Lehnheim, als das Team einen 2:0 Rückstand noch in einen 5:2 Sieg drehte.



Jan-Patrick Kaus (l.) im Zweikampf gegen einen Akteur der FSG Grünberg/Lehnheim/Stangenrod beim 5:2 Erfolg

Während an der Tabellenspitze Klassenprimus TSV Klein-Linden weiter Vorsprung ausbaute, rückte das Verfolgerfeld, welches auf einen Relegationsplatz spekulierte, immer dichter zusammen. Mittelweile waren es acht Mannschaften die um diesen begehrten Platz kämpften.

Aber die Busecker SG schafften es immer wieder selber sich aus der Schusslinie zu bringen. Nach dem Erfolg in Lehnheim folgte ein mageres 1:1 im Heimspiel gegen den Tabellenletzten TSV Großen-Linden. Und im Spiel drauf schaffte es die Mannschaft nicht, gegen den Mitkonkurrenten SG Treis-Allendorf eine 1:0 und 2:1 Führung ins Ziel zu bringen und kassierte mit dem Schlusspfiff noch das 2:2. Aus den weiteren drei Spielen (MTV 2:0), FSG Lollar (2:2) und TuBa Pohlheim (6:1) konnten dann weitere sieben Punkte auf der Habenseite verbucht werden und die Mannschaft rückte wieder bis auf Platz drei vor. Aber erneut gab es dann wieder gegen eine Mannschaft aus dem unteren Tabellendrittel einen Rückschlag. Nach dem 1:1 gegen die FSV Fernwald fehlten wieder zwei wichtige Punkte im Kampf um die Relegation. Auch nach den beiden Auswärtserfolgen (4:1) in Birklar und (2:1) in Lan-Göns betrug dann der Rückstand immer noch fünf Punkte. Bei noch drei ausstehenden Spielen, davon das Nächste gegen den Klassenprimus Klein-Linden, ein fast unmöglich Aufgabe. Und so kam es dann leider auch. Klein-Linden machte mit einem knappen 1:0 Sieg in Trohe den Aufstieg vorzeitig perfekt und die SG hatte nur noch theoretische Chancen auf einen eventuellen Wiederaufstieg in die Gruppenliga.



Hier der 1:0 Siegtreffer für den Meister und Aufsteiger TSV Klein-Linden

Nachdem das Spiel gegen den designierten Meister verloren ging, standen in den beiden letzten Spielen noch zwei Absteiger, als Gegner, auf dem Spielplan. Zunächst wurde das letzte Heimspiel mit 4:0 gegen den SV Hattendorf gewonnen und eine Woche später führte dann die Reise, mit einem extra dafür gecharterten Reisebus, inklusive Fans, nach Nieder-Ofleiden. Auch diese Partie wurde zum Saisonabschluss mit 4:1 gewonnen. Aber leider musste die Mannschaft den begehrten 2. Tabellenplatz der SG Treis-Allendorf überlassen, die sich dank des besseren Torverhältnisses mit 71 Punkten gegen die SpVgg. Leusel durchsetzte. Die SG belegte am Ende mit dem 4. Tabellenplatz trotzdem eine Platzierung, wo zu Beginn der Spielzeit keiner damit gerechnet hatte. Auch die anderen Vereine der KOL hatten der SG, nach dem Gruppenligaabstieg, keine so erfolgreiche Spielzeit zugetraut.



Spieler und Fans bei der Fanfahrt nach Nieder-Ofleiden.

Nach der erfolgreichen und siegreichen Fanfahrt, führte dann die Reise zurück nach Trohe um dort im Sportheim einen würdigen Saisonabschluss zu feiern. Hier waren zudem auch sämtliche Spielerfrauen und Helfer eingeladen. Bei reichlich Pizza, Bier und anderen Kaltgetränken wurden dann auch auch verdiente Spieler verabschiedet. Dies waren Tim Aff, der nach acht Jahren SG Trohe/Alten-Buseck wieder zu seinem Heimatverein FSG Garbenteich/Hausen wechselte um dort in der neuen Saison als Spielertrainer zu fungieren. Auch Yannick Schäfer hat sich für die neue Saison wieder seinem Ex-Club TSG Leihgestern angeschlossen. Er trug 2,5 Jahre das Trikot der Busecker SG. Und zu guter Letzt wurde auch noch Jan-Erik Münnich

verabschiedet. Münnich hatte zwar seine aktive Laufbahn schon im Jahr davor beendet, aber als sportlicher Leiter musste er noch hin und wieder mal aushelfen. Jetzt hat er aber endgültig seine Tätigkeiten bei der SG beendet. Leider konnte er aus privaten Gründen sein Abschiedsgeschenk nicht persönlich entgegennehmen.



V.l. Bruno Endrejat, Tim Aff, Yannick Schäfer und Sven Scheer bei der Verabschiedung.

Zahlen und Fakten zur Saison:

Insgesamt wurden 29 Spieler in der Kreisoberliga eingesetzt. Markus Sommerlad war der einzige Spieler der bei allen 34 Spielen aktiv auf dem Platz stand. René Maus wurde mit 24 Treffern bester SG-Torschütze und hat auch beim "Kartenspiel" die Nase vorne. 12 Gelbe und 2 Gelb-Rote Karten bekam er von den Schiedsrichtern gezeigt. Die einzige Rote Karte der Saison holte sich Spielführer Kolja Nicolai im Topspiel gegen Klein-Linden ab. Mit 65 Punkten und einem Torverhältnis von 83:45 belegte die Mannschaft am Ende Platz vier.

Meister und Aufsteiger wurde der TSV Klein-Linden. Auch die SG Treis-Allendorf konnte über die Relegation den Sprung in die Gruppenliga schaffen. Die Mannschaften FSG Lollar/Staufenberg, SV Nieder-Ofleiden, TSV Großen-Linden und SV Hattendorf mussten den Gang in die jeweiligen A-Ligen antreten. Der FSV Fernwald schaffte die Relegation und konnte sich in dieser behaupten.

Damit ging am 1. Juni 2015 eine ereignisreiche und durchaus erfolgreiche Kreisoberliga-Saison zu Ende.

Wenige Tage danach machten sich dann auch einige Spieler zu der obligatorischen Abschlussfahrt auf, die dieses Mal nach Willingen führte.

Neben der Saison nahm die Mannschaft aber auch im Februar an einem Hallenturnier in Beuern teil. Ausrichter war der FC Großen-Buseck, der in die Willy-Czech Halle nach Beuern geladen hatte. Doch dieses Turnier wurde zur Farce. Nicht nur Gästeteams sagten das Turnier kurz vorher ab, sondern auch der gastgebende FC konnte nur mit großer Mühe eine von zwei Mannschaften stellen. Die SG gewann dieses Turnier souverän vor der eigenen 2. Mannschaft.

Saison 2015/16: (Vorrunde)

Auch in der neuen Saison sind sich die Verantwortlichen ihrer Vereinsphilosophie treu geblieben, indem sie weiterhin auf den eigenen Nachwuchs bauen. Lediglich mit Christofer Zimmer musste ein Torwart geholt werden, weil beiden Trainern keine weiteren Schlussmänner mehr zu Verfügung standen.

Unsere Neuzugänge und die Mannschaft vor Rundenbeginn



hinten von links: Trainer Weinecker, Bastien Lack, Paul Maier, Manuel Ernst-Bühler, Betreuer Sven Scheer
vorne von links: Tjorben Steinke, Thomas Titz-Mite, Steffen Lepper und Tim Hubert.
es fehlen: Niclas Schubert, Hüseyin Metin, Chris Zimmer



Der Kreisoberligakader 2015/16 zum Saisonstart.

Zu Saisonbeginn am 2. August hatte die Elf der 1. Mannschaft gleichen einen Gruppenliga-absteiger zu Gast. Da sich bei der SG noch einige Spieler im Urlaub befanden, setzte es gegen die SG Obbornhofen/Bellersheim gleich eine 0:5 Niederlage. Ob diese Niederlage Jens Rasch zum Anlass nahm wieder für die "Erste" zu spielen weiß man nicht, jedenfalls suchte der 26-jährige Vollblutstürmer wieder das Gespräch zu Trainer Weinecker und entschloss sich anschließend, wieder auf Torejagd in der Kreisoberliga zu gehen. Im darauffolgenden Spiel in Leusel kam er Rasch in den letzten sieben Minuten zum Einsatz, konnte aber trotzdem die knappe 3:2 Niederlage nicht verhindern. Somit ist man mit zwei Niederlagen und auf Tabellenplatz 13 in die neue Spielzeit gestartet. Dann folgten aber vier Siege in Folge und man stand wieder auf einem guten 4. Tabellenplatz. Am vorgezogenen 19. Spieltag schaffte es dann

die Mannschaft nicht sich bei Leusel zu revanchieren und musste auch, wenn auch unverdient, den Alsfeldern, mit einer 3:4 Niederlage, die Punkte überlassen. Im darauffolgenden Spiel kassierte die SG gegen den Aufsteiger Altenburg/Eudorf/Schwabenrod erneut eine Niederlage und rutschte wieder ins Tabellenmittelfeld ab. Dann folgten ab wieder vier Siege. Und der Letzte war sicherlich der erste Saisonhöhepunkt. Denn im Derby gegen den FC Großen-Buseck konnten die Maus, Kaus, Nicolai und Co. einen ungefährdeten 4:0 Erfolg verbuchen.



Derby-Doppeltorschütze Kevin Kaus erzielt hier das 1:0

Bei diesem Spiel fanden sich über 300 Zuschauer auf dem Alten-Busecker Sportplatz ein und verfolgten nach Spielende noch die Freudengesänge einiger SG-Fans, die mit bengalischem Feuer ihre Derbyhelden feierten.



Die Fand nach dem Derbysieg gegen den FC.

Im folgenden Spiel, gegen den Klassenprimus FSV Fernwald, konnte die SG lange mithalten, musste aber zum Ende hin den aufstiegswilligen Fernwäldern die Punkte, mit einer 3:1 Niederlage, überlassen. Danach feierte die SG in Grünberg einen 4:0 Erfolg und fand wieder Anschluss an das obere Tabellendrittel. Gegen den ersten Verfolger des FSV Fernwald verlor dann die Mannschaft verdient mit 3:1 bei der SG Birklar.

Während sich Fernwald und Birklar immer mehr von den Gegnern absetzte, kämpfte die SG mit neun weiteren Mannschaften um die Plätze 3 bis 11. Nur sieben Punkte waren diese Mannschaften voneinander getrennt.

Mit zwei weiteren Siegen (3:0 MTV 1846 Gießen und 3:1 TSV Lang-Göns) gelang im ersten Rückrundenspiel auch die Revanche bei der SG Obbornhofen/Bellersheim. Mit diesem 3:1 Auswärtserfolg beendete die

"Erste" das Sportjahr 2015 und die Vorrunde auf einem guten 5. Platz (33 Pkt. / 49:26 Tore) und knüpft damit an das Vorjahresniveau an. Da eigentlich schon vor Saisonstart der Meister und Aufsteiger FSV Fernwald (49/68:12) feststand, können die restlichen Mannschaften lediglich auf einen Relegationsplatz spekulieren, den derzeit die SG Birklar mit (46/66:23) inne hat. Mit Platz fünf liegt die SG aber voll im Soll und bestätigt damit die Saisonvorgabe einen guten einstelligen Tabellenplatz zu belegen.

2. Mannschaft (Reserve):

Saison 2014/15:

Beste 2. Mannschaft aller Zeiten

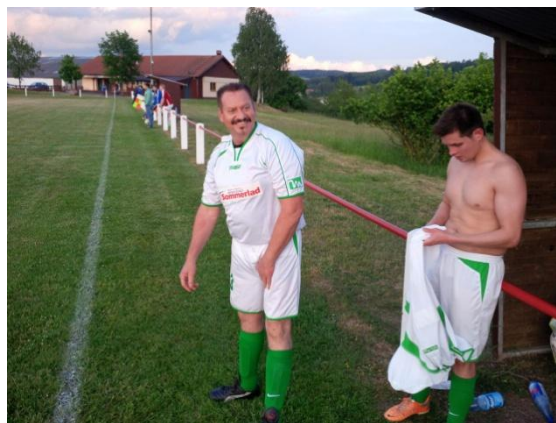
Saison 2015/16:

Reserve erneut im Aufstiegsrennen dabei

Saison 2014/15: (Rückrunde)

Was die Reserve in der abgelaufenen Saison geleistet hat, hat es in der 13-jährigen Vereinshistorie der SG noch nicht gegeben. In der Rückrunde wurde nicht ein einziges Spiel verloren. Und in der Rückrundentabelle hat die Mannschaft mit deutlichem Vorsprung vor Aufsteiger TSV Klein-Linden II Platz eins belegt. Nach der Vorrunde belegte die Mannschaft von Spielertrainerduo Afrem Orak und Stephan Bost noch Platz 10. Mit 19 Punkten und einem Torverhältnis von 31:35 reichte war die Mannschaft vier Punkte vor dem viertletzten Platz entfernt. In der Rückrunde, die im November 2014 begann wurden dann noch zwei Partien gespielt und gewonnen. Und wie aus dem Bericht der 1. Mannschaft zu entnehmen ist, wurde die Truppe von Orak/Bost durch den Torjäger der Ersten, Jens Rasch, verstärkt. Rasch kam in der Rückrunde auf 18 Treffer und führte die Mannschaft von Sieg zu Sieg. Nach acht Siegen in Folge war die Mannschaft von Platz 10 auf den dritten Tabellenplatz geklettert. Und erstmals in der Geschichte der SG konnte sich eine 2. Mannschaft, vier Spieltage vor Saisonende, noch berechnete Hoffnungen auf einen Relegationplatz machen. Die folgenden beiden Spiele gegen Mitkonkurrent Lang-Göns und dem späteren Meister Klein-Linden waren entscheidend. Und leider hat es am Ende nicht gereicht. Beide Spiele gingen zwar nicht verloren, aber mit dem 1:1 gegen Lang-Göns und 2:2 gegen Klein-Linden fehlten dann doch vier wichtige Punkte für den 2. Tabellenplatz. Die letzten beiden Saisonspiele wurden dann nochmal hoch gewonnen. Im letzten Heimspiel wurde die TSG Leihgestern mit 6:0 besiegt. und eine Woche drauf führte die Reise nach Laubach zur dortigen SG. Gefährlos konnte auch dieses Spiel mit 5:1 deutlich gewonnen werden.

Höhepunkt bei dieser Partie war, dass Orak/Bost in der 79. Minute den 62-jährigen Detlef Klein aufs Spielfeld schickten. Und Klein hatte tatsächlich kurz vor Ende der Partie die Chance einen Treffer zu erzielen. In den 21 verbleibenden Minuten bewies der "Oldie" aber, dass er schon zu früheren Zeiten das Spielgerät Ball bestens beherrschte.



Detlef Klein beim Aufwärmen und kurz vor seiner Einwechslung.

Zahlen und Fakten zur Saison:

Insgesamt kamen sage und schreibe **47!!!** Spieler zum Einsatz. Auch diese Zahl ist absolut rekordverdächtig. Im Normalfall kann man damit vier Mannschaften ausstatten. In den 30 Saisonspielen kam Marvin Biesenroth mit 29 Einsätzen zu den meisten Spielanteilen. Mit 18 Treffern gewann Jens Rasch dann die interne Torjägerkanone vor Biesenroth (13). Die meisten Gelben Karte sah Spielführer Lukas Rau (6x) und Kevin Weber war der einzige Rotsünder in der abgelaufenen Saison.

Abschließend muss man der Mannschaft ein großes Lob aussprechen. Was diese Reservemannschaft in der Rückrunde geleistet hat, ist aller Ehren wert. Leider wurde bei der Abschlussfeier auch bekannt, dass Spielertrainer Stephan Bost seine Schuhe und den Trainerposten an den Nagel hängen muss. Nach einer erneuten Verletzung bekam der 27-jährige von Medizinern ein zukünftiges Fußballverbot erteilt. Neben Bost haben auch vier weitere Spieler das Team verlassen.

Marvin Biesenroth (SF Burkhardsfelden), Tim Burbach (TSG Wieseck II), Jan Lepper (SpVgg. Eltville) und Serkan Demit (Kurdischer FC Gießen) stehen der Mannschaft nicht mehr zu Verfügung.

Saison 2015/16: (Vorrunde)



Die 2. Mannschaft vor Rundenbeginn 20105/16

Die Reserve startete in die neue Saison sogar mit drei Niederlagen in Folge und fand sich in der Tabelle auf dem vorletzten Platz wieder. In den drauf folgenden sieben Spiele endete lediglich nur ein Spiel Remis (3:3 TuBa Pohlheim). Der Rest wurde gewonnen. Mit 19 Punkten und 35:26 Tore im Gepäck, kletterte die Mannschaft von Trainerduo Afrem Orak Nico Lack auf den 8. Tabellenplatz. Gegen die FSG Lollar/Staufenberg gab es dann zu Hause einen 1:5 Ausrutscher. Die kommende Partie gegen SG Laubach/Ruppertsburg/Wetterfeld wurde dann am grünen Tisch für die SG gewertet. Dann wartete auf die Reserve ein echter Kracher. Mit dem FC Großen-Buseck kam nicht nur der Derbynachbar nach Alten-Buseck, sondern auch der damalige Tabellenführer. Mit einem hochverdienten und sensationellem 3:0 Sieg für die SG, wurde der FC vom Thron der Kreisliga B geworfen. Zudem machte die SG-Zwote mit diesem Spiel erstmal in der Liga auf sich aufmerksam. Als dann zwei Wochen später auch noch der jetzige Tabellenführer TSV Lang-Göns mit 3:2 bezwungen wurde, gehörte die Orak/Lack-Truppe fortan zum erweiterten Kreis der Aufstiegsaspiranten. Und die Chancen stehen tatsächlich nicht schlecht. Denn nach jetziger Tabellensituation kann es sein, dass von den ersten vier Mannschaften drei einen eventuellen Aufstieg nicht verwirklichen können, weil deren 1. Mannschaften stark abstiegsgefährdet sind. Und das zwei Mannschaften eines Vereins in der gleichen Liga spielen ist nicht möglich. Aber vielleicht ist die Reserve gar nicht auf diese Konstellation angewiesen und kann aus eigener Kraft Platz eins oder einen Relegationsplatz erreichen. Derzeit liegt das Team um Torjäger Steffen Lepper mit 37 Pkt. und 58:35 Toren auf Platz sechs in der Tabelle und hat auf Spitzenreiter Lang-Göns "nur" fünf Punkte Rückstand. Auf den Relegationsplatz, den derzeit der Nachbar

vom FC inne hat, sind es sogar nur drei Pünktchen. Nachdem die Mannschaft letzte Saison knapp an einem Aufstieg gescheitert ist, gehört sie in dieser Spielzeit unerwartet, aber erneut zum engen Kreis der Aufstiegs Kandidaten.

SWG-Pokal

Der Kreispokalwettbewerb um den SWG-Pokal und die SG Trohe/Alten-Buseck scheinen wohl nie Freunde zu werden. Letzte Saison hat sich die Mannschaft wenigstens noch mit einem 5:3 in Queckborn für die 1. Hauptrunde qualifiziert. aber in der laufenden Saison klappte noch nicht mal das. Gegen den A-Ligisten FSG Biebertal schied die Mannschaft dieses Mal schon in der Qualifikation aus. Bastian Wülfing brachte die SG in der 57. Minute in Führung, aber durch einen Doppelschlag kurz vor dem Abpfiff (87./92.) war der Traum vom Pokal wieder frühzeitig ausgeträumt. In der Vorsaison konnte übrigens die SG Kinzenbach den Pokal zum zweiten Mal in Folge gewinnen. In Wißmar gewannen sie das Endspiel gegen die TSG Wieseck mit 5:2.

Sommerlad-Cup 2015

Eigentlich richten die Fußballer alljährlich im Juni das Fußball-Ortspokalturnier um den Sommerlad-Cup aus. Aber es konnte dieses Mal kein geeigneter Termin gefunden werden. Somit wird der nächste Sommerlad-Cup am 20. Februar 2016 erstmals in der Harbig-Halle ausgetragen. Und wer weiß, vielleicht beginnt dort ja eine neue Ära in Sachen Fußball-Ortspokal.

Sonstiges

Neben dem Sportlichen wurden aber auch andere gemeinsame Aktionen veranstaltet. Zu der oben erwähnten traditionellen Abschlussfahrt, gab es auch wieder die obligatorische Winterwanderung, und die Prunksitzung vom CVA Alten-Buseck wurde von einer größeren Abordnung der SG besucht. Am Kirmessonntag nahmen beide Mannschaften am Kirmesumzug teil. Das Jahr wurde dann obligatorisch mit der Weihnachtsfeier am 19. Dezember im Tanzclub "Magic" in Großen-Buseck beendet.

Danke schön

Zu guter Letzt möchten sich die Verantwortlichen und die beiden Mannschaften der SG bei allen Helfern, die einen großen Teil zum geregelten Trainings- und Spielbetrieb beitragen, sowie bei allen Fans und Gönnern für das Sportjahr 2015 bedanken. Sie hoffen auch nächstes Jahr auf Ihre Hilfe bauen zu können.